

MM,  
Nr. 2 | Montag, 4. Januar 2010

## **AKTUELLES IN KÜRZE**

### **Suchthotline zählt 4664 Anrufe im Jahr**

Im Schnitt alle 100 Minuten klingelte 2009 bei der Suchthotline München das Telefon. Wie der Verein mitteilte, verzeichnete er 4664 Anrufe bei seiner Krisenberatung unter der Nummer 089/28 28 22. Einen erneuten Anstieg von elf Prozent habe man bei den Onlineberatungen verzeichnet, die vor allem jüngere Menschen in Anspruch nähmen. Bei den meisten Anrufen war Alkohol das Problem (55 Prozent), an zweiter Stelle kamen mit 21 Prozent illegale Drogen wie Cannabis und Kokain. Während die Anrufe wegen Opiaten erneut abnahmen, stieg die Zahl der Anrufe zum Thema Mediensucht um 18 Prozent an. Die meisten Anrufer, 58 Prozent, waren Frauen. Das liege daran, dass Frauen prozentual häufiger als Angehörige von Süchten betroffen sind und sich eher Hilfe holen.

kkf